

Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe
Staatlich anerkannter Erholungsort



Stadtnachrichten · Mitteilungen · Anzeigen · Historisches und Aktuelles aus der Region auch im Internet unter www.scheibenberg.de

echt
erzgebirge



Nationaler
Geotop

Juli 2016

Nummer 311



Kindergarten „Bergwichtel“

Kindertag – Dieser Tag wurde zum Höhepunkt unseres „Müllprojektes“.

Seite 4



SSV 1846 Scheibenberg e. V.

In dieser Saison zum Sachsenpokal 16/17 fand das Auftaktpringen in Scheibenberg statt.

Seite 10

*Liebe Scheibenberger und liebe Oberscheibener,
sehr geehrte Gäste,*

nach leider sehr durchwachsenem Wetter in den letzten Wochen konnten wir uns in den vergangenen Tagen nun doch über herrliches Sommerwetter in Scheibenberg und Oberscheibe freuen. Ich hoffe, Sie alle konnten die sonnigen Tage im Garten, bei der Gartenarbeit oder beim gemütlichen Grillen mit Familie und Freunden oder einem ausgiebigen Spaziergang genießen.

Am Abend des 8. Juni 2016 durften wir hier bei uns Herrn Peter Glaess und Herrn Heinz-Günther Näpel aus Gundelfingen begrüßen. Als leidenschaftliche Radfahrer reisten die beiden mit dem Rad bereits in die Gundelfinger Partnerstadt Meung-sur-Loire in Frankreich.

Eine weitere Partnerstadt sollte nun besucht werden und so stand in diesem Jahr Scheibenberg auf ihrem Programm. Ihre Reise traten die Herren am 29.05.2016 in Gundelfingen an und legten um die 900 km in 11 Tagen im Sattel zurück - eine anerkennenswerte sportliche Leistung. Am Ankunftstag begrüßte Herr Bürgermeister a.D. Wolfgang Andersky als stellvertretender Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Scheibenberg-Gundelfingen e.V. die Radler in ihrem Quartier. Zu einem geselligen Kennenlernetreffen luden die Mitglieder unseres Partnerschaftsvereins am Mittwochabend in das Berggasthaus ein. Die Städtefreundschaft zwischen Gundelfingen und Scheibenberg konnte gelebt und näher vertieft werden. Auch meine Frau und ich konnten an diesem schönen Treffen teilnehmen.

Fortsetzung auf Seite 2



Fortsetzung von Seite 1

Ich selbst nahm mir am nächsten Tag die Zeit, den beiden Gundelfingern unser schönes Städtchen sowie unsere Nachbargemeinden etwas näher vorzustellen. Unter anderem stand eine Besichtigung unseres Rathauses, der Orgelpfeifen, der Brauerei Fiedler, des Pumpspeicherkraftwerkes Markersbach und eine Schlossführung in Schlettau auf unserem Programm. Natürlich ließen wir unsere herzlichsten Grüße nach Gundelfingen überbringen. Eine Einladung zum Gundelfinger Weihnachtsmarkt wurde ebenso ausgesprochen.

Im Jahre 1997 wurde die Partnerschaft mit unseren Gundelfinger Freunden geschlossen und wird nunmehr seit 19 Jahren herzlich gelebt. Ich freue mich, dass nun auch in Gundelfingen am 30. Juni 2016 ein Partnerschaftsverein zur Pflege und Förderung der freundschaftlichen Beziehungen zu Scheibenberg gegründet wurde.

Am 11. Juni fand bei uns in Scheibenberg ein großartiges Ereignis statt. An diesem Tag veranstaltete der SSV 1846 e.V. den Sachsen-cup im Skispringen an unseren Schanzen. Mit Freude war ich an diesem Tag anwesend und habe viele großartige Sprünge gesehen. Allen Teilnehmern gratuliere ich nochmals herzlich zu ihren Leistungen. Besonders freut es mich als Bürgermeister, dass eine große Zahl an Scheibenger Springern einen Platz auf dem Podest erreichen konnten. Mit Freude habe ich die Urkunden und Medaillen verliehen. Von der Stadt Scheibenberg wurde allen Springern, Trainern und Helfern eine eigens für die Veranstaltung bestellte und gefertigte Tasse als Erinnerung überreicht. Mein herzlichstes Dankeschön möchte ich allen Organisatoren aussprechen. Hier möchte ich besonders Herrn Bernd Fischer sowie Herrn Jörg Wilimowski und Herrn Heiko Hofestädt erwähnen, die diesbezüglich schon im Vorfeld mehrfach mit mir im Gespräch waren und eine hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit für unser Scheibenberg geleistet haben. Ebenso ein großes Lob an die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes für ihren Einsatz. Allen an diesem Tag beteiligten Helfern, ob an der Schanze, auf dem Platz oder bei der Versorgung des leiblichen Wohls, möchte ich ebenso mein herzlichstes Dankeschön aussprechen. Ohne das Ehrenamt wären solch gelungene Veranstaltungen nicht möglich.

Zum wiederholten Male in diesem Schuljahr erreichte ein Schüler unserer Christian-Lehmann-Oberschule eine herausragende Leistung auf Landesebene. Der Neuntklässler Jonathan Wolf hat beim Sächsischen Informatikwettbewerb in Dresden den dritten Platz belegt und durfte sich über eine Medaille in Bronze freuen. Auch ich ließ es mir nicht nehmen, im Namen der Stadt, des Stadtrates und persönlich zu gratulieren. An dieser Stelle danke ich dem gesamten Lehrerkollegium für ihre Arbeit in unserer Christian-Lehmann-Oberschule.

In den letzten Sitzungen des Stadtrates wurden wichtige Entscheidungen zum Baugeschehen am Gebäude Markt 4 getroffen. Im nächsten Amtsblatt wird unser Bauamtsleiter über die nötigen und bevorstehenden Maßnahmen informieren.


Ein herzlichstes Dankeschön möchte ich an dieser Stelle allen Stadträten für die konstruktive Mitarbeit in den letzten Monaten aussprechen. Alle Entscheidungen werden stets in einem guten Miteinander der Fraktionen ausführlich diskutiert und stets zum Wohle der Bürgerschaft getroffen.

Der Gemeinschaftsausschuss Scheibenberg-Schlettau hat sich in den letzten Monaten regelmäßig für die Bearbeitung der Interessen der Verwaltungsgemeinschaft getroffen. Auch hier sind ein wirklich gutes Miteinander und erste Erfolge zu verzeichnen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Sommerferien haben nun bereits begonnen. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern unserer Christian-Lehmann-Schulen eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit, um schließlich auch genügend Energie für das neue Schuljahr zu tanken.

Ich grüße Sie mit einem herzlichen „Glück auf!“



Ihr Michael Staib
Bürgermeister

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Gunter Groschupf hält an jedem 2. Montag im Monat seine Sprechstunde ab.

*Die nächste Sprechstunde findet am 11. Juli 2016,
17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg,
1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt.*



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

**Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für
Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren
Angehörige und Freunde**

**Blaues Kreuz in DEUTSCHLAND e.V.
Fachverband des Diakonischen Werkes**

Scheibenberg

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, im Haus der
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pförtelgasse 5,
Beginn: 19.30 Uhr

01.07. und 15.07.2016

Suchtberatungsstelle

Jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/556702

Zusätzliche Kontaktaufnahme:

Sozial./Suchttherapeut
Frank Gerlach, Hauptstraße 26,
09439 Amtsberg OT Weißbach, Tel. 03725/22901

bzw.

Blaukreuzgruppenleiterin Petra Hunger, Tel. 037349/8219

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

– Juli –

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s. u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 03733/19222 zu erreichen. Dort meldet sich die Rettungsleitstelle Annaberg, die Ihre Anliegen entgegen nimmt, „sortiert“ an den Dienst habenden Arzt weiterleitet oder Ihnen dessen Telefonnummer mitteilt.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 13.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

Jubiläen

– Juli –

**Geburtstage**

04. Juli Frau Hannelore Malz, Laurentiusstr. 6	75
06. Juli Herr Siegfried Friedrich, Rudolf-Breitscheid-Str. 14	80
08. Juli Herr Horst Zielke, Wiesenstr. 4	80
11. Juli Herr Petr Kretschmar, Am Regenbogen 1B	70
20. Juli Frau Monika Adler, Am Regenbogen 18	75
22. Juli Frau Brunhilde Feustel, Dorfstr. 23C	80

Ehejubiläen

21. Juli zum 60. Hochzeitstag
Herr Werner und Frau Annerose Kirchbichler, Am Regenbogen 12

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Wer ab dem 70. Geburtstag jährlich im Amtsblatt genannt werden möchte, melde sich bitte schriftlich in der Stadtverwaltung Scheibenberg.

AUS UNSEREM INHALT

Bereitschaftsdienste	Seite 03
Jubiläen	Seite 03
Kindergarten Bergwichtel	Seite 04
EZV Scheibenberg	Seite 05
Scheibengerger Netz	Seite 06
Veranstaltungen	Seite 08
Stellenausschreibung	Seite 08
FFW Oberscheibe	Seite 09
SSV 1846 Scheibenberg	Seite 10
Christian-Lehmann-Oberschule	Seite 12
Mutti-Kind-Kreis	Seite 14

Urlaubsmeldung

Arztpraxis Lucie Armbrecht: 22.06.-18.07.2016

Vertretung: 22.06.2016-12.07.2016
Dipl. med. H. und M. Oehme, Tel. 037344/8261
Crottendorf, An der Arztpraxis 56

Vertretung: 06.07.2016-18.07.2016
Dipl. med. Kerstin Weiser, Tel. 037344/8470
Crottendorf, Salzweg 208

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

– Juli –

02.+ 03.07.	Dr. Steinberger Tel. 037344/8262	An der Arztpraxis 56F Crottendorf
09.+ 10.07.	DS Hobrig Tel. 037397/4423	Annaberger Str. 1 Herold
17.+ 17.07.	DS Hetzel Tel. 037343/2694	Siedlung 232 H, Jöhstadt
23. + 24.07.	ZÄ Horwath Tel. 03733/53936	Eisenstr. 20 Mildenaue

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite Verschiedenes) Oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de | Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Zeppelinstraße 10, 09456 Annaberg-Buchholz.

**Wir haben Urlaub
vom 24. Juni 2016 bis 13. Juli 2016**

**Ihre Zahnarztpraxis
Dipl.-Stom. Christine Lorenz**

Rudolf-Breitscheid-Straße 22
09481 Scheibenberg
Tel.: 037349 / 8256

Sitzungstermine

Stadtratssitzung Montag, 18. Juli 2016

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und beginnen (sofern nicht anders ausgeschrieben) 18.00 Uhr.

Ortschaftsratsitzung SOMMERPAUSE

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Kindergarten „Bergwichtel“



Neuigkeiten von den „Bergwichteln“

Nun haben bereits die Sommerferien begonnen. Das Kindergartenjahr verging wie im Fluge und wir haben wieder viele tolle Sachen erlebt.

Der diesjährige Kindertag begann wieder einmal sehr verregnet. So mussten wir viele Aktivitäten ins Haus verlegen. Vor dem großen gemeinsamen Frühstück starteten wir mit einem Fitness - Mitmach - Lied der Käfergruppe. Der Tag wurde zum Höhepunkt unseres „Müllprojektes“. Sie, liebe Eltern und Ihre Kinder haben 15.600 Plastikkappen für die Aktion „Kappen gegen Polio“ gesammelt. Das bedeutet, dass durch unsere Sammlung ca. 90 Kinder in Afrika eine Polio-Impfung erhalten können. Das ist einfach großartig! Vielen herzlichen Dank!



Mitarbeiterinnen der Abfallwirtschaft gestalteten Wissensspiele über Müllentsorgung und Vermeidung. Zwei Männer der Städtereinigung Annaberg stellten uns das Müllauto einmal genauer vor und jeder, der sich traute, durfte sich auf das Trittbrett stellen. Wir sahen genau, wie Mülltonnen eingehängt und ausgeleert wurden. Das war wirklich sehr spannend für unsere Kinder. Zwischendurch fanden wir Zeit, gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Staib und Frau Tuchscheerer ein leckeres Softeis bei „Mandy's Backstube“ zu schleckern. Dort warteten auch Geschenke, drei neue Rutschautos, auf uns. Vielen Dank dafür! Einen Artikel über unseren Tag konnten Sie ebenfalls in der Freien Presse lesen. Als weiteren Höhepunkt gestalteten unsere Füchse eine „Müll-Modenschau“. Von der Handtasche über Prinzessinnenkleider, Skateboardausrüstung und einem raketentriebenen Schulranzen war alles dabei. Wirklich alles tolle Ideen unserer Füchse. Es war ein sehr erlebnisreicher Vormittag für alle Kinder.

Weitere Termine, wie ein Informationsabend für die Eltern zum Thema „Schulreife beginnt im Kleinkindalter“ und Zahnarztbesuche bei der Zahnärztin Frau Lorenz, fanden statt.

Von unserem Zuckertütenfest am 17. und 18.06.2016 berichten wir Ihnen in der nächsten Ausgabe und wünschen allen Kindern und ihren Familien erlebnisreiche und unfallfreie Sommerferien.

Ihr Bergwichtel - Team



Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

Montag, 04. Juli 2016, 19.00 Uhr, Gerätehaus
Wasserversorgung über lange Wegstrecke (R. Lötsch)

Montag, 18. Juli 2016, 19.00 Uhr, Gerätehaus
Ausbildung „Rollgliss“ (R. Behnert)

Oberscheibe:

Freitag, 08. Juli 2016, 19.00 Uhr, Gerätehaus
Retten und Selbstretten / Maschinistenausbildung
(Kam. G. Langer, Kam. A. Fiedler)

Freitag, 15. Juli 2016, 19.00 Uhr, Gerätehaus
Funk- und Atemschutzausbildung
(Kam. J. Hunger, Kam. V. Hunger)



Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V.

Liebe Heimatfreunde, liebe Leser!

Ist es manchmal nicht das Beste, Optimismus zu haben und weiter zu geben. Oft gehört eben immer doch ein wenig mit zum Leben. Wie das Licht zum Tag, das Dunkel zur Nacht, außer bei hellem Mondschein. Wir optimieren weiter, wenn ihr es denn lesen wollt. Ganz neu in meinen Gedanken die Artikelüberschrift „Wem gehört der Mond?“ (FP vom 29. Mai 2015)

Eine ziemlich ernste Angelegenheit, wenn man diese Ausführungen gelesen hat. Sicher ein großes Welten-Thema. Wir werden dafür einen neuen „Gipfel“, neue Forschungen, neue Ergebnisse brauchen. Eine neue Sichtweise hat auch uns Ältere erreicht. Dennoch bleiben die Liedstrophen des Abendliedes von Matthias Claudius, vom guten Mond da oben, wie wir es gelernt haben, fest in unserem Gedächtnis. 1779 dichtete er diese Zeilen. Er hat dabei vieles durchdacht, Gedanken dafür sich schenken lassen und seinen Blick zum Himmelszelt schweifen lassen.

Blicke nach oben tun auch uns gut. Sie mögen uns nicht verloren gehen! Denn es gibt ja auch aufregende Wirkungen, z. B. wenn ein heller Mond die Nacht zum Tage macht. Es ist und bleibt trotzdem ein immer wieder kehrendes Erleben, wenn die Gewitterwolken sich verzogen haben. Der blaue Himmel mit seinen weißen Wolkenbergen oder eben der Nachthimmel mit seinem Sternenmeer und dem, was wir wahrnehmen und beobachten können, z. B. die Flugbahn der ISS.

War dies nun heute eine Stimmungshoch? Oder ein Tief, wegen der grauen Tagesabschnitte, die plötzlich da waren und Menschen in unserem Land in Herzeleid brachten. Für das sogenannte „Sommerloch“ war es nicht geschrieben, denn alles hat seine Zeit, seine Gefühle, sein Hinschauen, sein Erleben, sein Überdenken und sein Aufschreiben. So ist es wohl gewesen. Trotz alledem danke und „Glück auf!“

U. Flath

Noch der kleine Hinweis:

Dieses Abendlied finden wir im ev. Gesangbuch Nr. 482



Spendenkonto
„Für unner Scheibarg“

Motto 2016: „Kinderwippe Oberscheibe
– Kinderwippe Scheibenberg“

Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE37 8705 4000 3582 0001 75

BIC: WELADED1STB

Kontostand per 13.06.2016: 624,84 Euro



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

– Juli –

27.06. – 03.07.	DVM Schnelle Tel. 0171/2336710 TA Beck Tel. 0173/9173384	Schlettau OT Dörfel Gelenau
04.07. – 10.07.	TA Lindner Tel. 0162/3794419 TÄ Zieboll Tel. 037341/574380	Thum OT Herold Ehrenfriedersdorf
11.07. – 17.07.	Dr. Dathe-Schulz Tel. 0174/3160020	Gelenau
18.07. – 24.07.	TA Armbrecht Tel. 0162/3280467	Schlettau
25.07. – 31.07.	TA Beck Tel. 0173/9173384 TA Geisler Tel. 0160/96246798	Gelenau Annaberg- Buchholz

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

EIN STARKES TEAM.



MS 211 C-BE

MB 448 T

STIHL®

VIKING®

Zwei Profis, auf die man sich verlassen kann.

Produkte von STIHL und VIKING überzeugen durch höchste Qualität und Präzision sowie komfortable Handhabung – sowohl im heimischen Garten als auch in der freien Natur.

Wir beraten Sie gern:

Inh. Lars Eckardt
Eckardt
Werkzeuge & Motorgeräte
Forst- und Gartentechnik

INH. LARS ECKARDT

KARLSBADER STR. 101 A
09465 SEHMATAL/NEUDORF



Miteinander füreinander stark

Scheibenberger Netz e.V.

Einladungen + Mitteilungen im Juli

Liebe Bürger von Scheibenberg und Umgebung,

die Termine für unsere Angebote Aktivgruppe Regenbogen, Musikkaffee (Singkreis) und (Un)ruheständler finden Sie im Amtsblatt unter der Rubrik Veranstaltungen der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau und im Internet unter: www.scheibenberger-netz.de

**Beachten Sie bitte auch unsere aktuellen Aushänge.
Ansprechpartner Fr. Klecha, Tel. 037349/76871**

„Kommune Inklusiv“ sucht Sozialraum-Konzepte

Gemeinsam wohnen, arbeiten, die Schule besuchen oder ganz selbstverständlich die Freizeit gestalten. Damit dies für möglichst viele Menschen mit und ohne Behinderung bald Realität wird, startet die Aktion Mensch die Initiative „Kommune Inklusiv“. Mit der auf fünf Jahre ausgelegten Initiative werden bundesweit modellhafte Konzepte gesucht, mit denen sich inklusive Städte oder Regionen umsetzen lassen. Ausgewählte Sozialraum-Ideen werden bei ihrer Realisierung ideell und finanziell von der Aktion unterstützt.

Interessierte Organisationen und Akteure sind aufgerufen, sich ab sofort mit einem Konzept bei der Aktion Mensch zu bewerben. Ideen dazu können bis zum 30. Juni 2016 schriftlich eingereicht werden. Informationen und Unterlagen unter: www.aktion-mensch.de/kommune-inklusiv. Aus allen Bewerbungen wählt die Aktion Mensch fünf Projekte aus, die sie auf ihrem weiteren Weg in die „Kommune Inklusiv“ auch finanziell begleitet.

Auf diesen Aufruf wurde das Scheibenberger Netz von der Senioren- und Behindertenbeauftragten des Landratsamtes, Frau Helga Dittrich, aufmerksam gemacht. Am 07.06. riefen wir mögliche Interessenten zu einer „Findungsrunde“ zusammen, die gemeinsam überlegen sollte, ob dieser Aufruf für unsere Stadt Scheibenberg interessant und umsetzbar wäre. Nach gründlicher Abwägung der Voraussetzungen und möglicher Ziele entschied sich das Gremium für die Einreichung einer entsprechenden Konzeptskizze. Dabei ist die Unterstützung der kommunalen Verwaltung Voraussetzung, weitere Unterstützungen für das Konzept wurden mit Interessenbekundungen untermauert.

In 3 Phasen werden aus den Bewerbern bundesweit 5 – 8 Konzepte zur Umsetzung ausgewählt und wir hoffen nun, dass unsere Stadt in die engere Auswahl kommt, möglichst unter den ersten landet. Wir werden Sie über den Verlauf der Entscheidung informieren.

Vielleicht überlegen Sie schon mal, was Sie sich für eine „inklusive Kommune“ vorstellen. Sollten wir nicht in die engere Auswahl kommen, sind vielleicht trotzdem dieses und jenes künftig realisierbar.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommer-, Urlaubs- und Ferienzeit.

Scheibenberger Netz e.V.
Eva-Maria Klecha

Danksagung



Wir haben Abschied genommen von unserem lieben Vater

Hans Trommler

* 16.06.1927 † 15.05.2016

Für die uns in so reichem Maße erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, stillen Händedruck, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit in der schweren Abschiedsstunde möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und Schulkameraden auf das Herzlichste bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Knorr, dem Palliativteam des DRK Schwarzenberg, Herrn Pfarrer Schmidt-Brücken für seine tröstenden Worte und dem Bestattungsdienst Johannes Mann.

In liebevoller Erinnerung

**Sohn Bernd mit Uschi
Tochter Elke
Enkel und Urenkel
Lebensgefährtin Dora**

Scheibenberg OT Oberscheibe, im Mai 2016

SIRENEN-PROBELÄUFE

Die Sirenenprobe wird immer am ersten Samstag des Monats 11.00 Uhr durchgeführt, außer der Samstag ist ein Feiertag, dann ist es der 2. Samstag des Monats. Das Probesignal ist ein Dauerton von 12 Sekunden.

Termin: Samstag, den 2. Juli 2016

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



www.scheibenberger.com

Hier finden Sie das Amtsblatt im Internet.

Information vom Miebner Freibad Rettungsring e.V.



Liebe Scheibenberger,

mittlerweile ist jedem von uns bekannt, dass es den Kommunen immer schwerer fällt, ihre „freiwilligen Aufgaben“ zu erfüllen und dazu gehört auch der Betrieb eines Freibades. Da die Gemeinde Raschau-Markersbach in der „glücklichen“ Lage ist, zwei Freibäder zu besitzen, wird das Überleben unseres kleinen Familienbades im Ortsteil Markersbach immer schwieriger.

Um zu verhindern, dass die Bürger vielleicht schon im nächsten Jahr vor verschlossenen Türen stehen, hat die Jugend von Markersbach einen Förderverein zur Rettung unseres Freibades gegründet.

Sie möchte damit die Gemeinde Raschau-Markersbach unterstützen und versuchen, anfallende Reparaturen und den Betrieb mit zu finanzieren.

Es geht nicht um das „reine Badevergnügen“, sondern dass der Zusammenhalt von Jung und Alt aus verschiedenen Orten und Bevölkerungsschichten nicht verlorengeht. Wir freuen uns im Moment über eine steigende Anzahl von Mitgliedern und den Eingang von Spenden. Trotz des regen Zuspruchs ist es noch ein weiter Weg in einen „sicheren Hafen“.

Deshalb unsere Bitte, uns eventuell zu helfen.

- Mitglied im Förderverein werden (Formulare unter www.miebe.de) (keine Verpflichtungen wie Arbeitsstunden etc.)
- Spenden auf des Konto des Fördervereins
IBAN DE 32 8705 4000 0725 0366 64
WELADED 1 STB Erzgebirgssparkasse
- Einfach nur im Sommer unser Freibad besuchen und ein paar Euro oder Cent in die Spendenbox legen



Öffnungszeiten

Montag-Freitag	10.00 Uhr – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	9.00 Uhr – 21.00 Uhr

Kiosk mit Getränken und Eis ist vorhanden und unser ortsansässiger Einkaufsmarkt „Nah und Gut“ Lenk wird uns auch mit kleinen Speisen etc. versorgen.

Wir freuen uns über jede Unterstützung und bedanken uns im Voraus bei allen Mitstreitern.

Einen schönen Sommer Ihr Miebner Freibad Rettungsring e.V.

Deutsches Rotes Kreuz

DRK bittet mit Sonderaktionen auch in den Sommermonaten um Blutspenden: Gewinnung von Erstspendern bleibt wichtiges Ziel

Das DRK bittet mit den beiden Aktionen „Spender werben Spender“ und „Begrüßungsgeschenk für Erstspender“ weiter um dringend benötigte Blutspenden.

Noch bis zum 31.12. bedankt sich das DRK bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem DRK-Blutspendetermin mitbringt, mit einer attraktiven DRK-Editionstasse. Jeder Erstspender erhält als Dankeschön einen Jutebeutel mit wichtigen Informationen zur Blutspende und kleinen Überraschungen.

Mitteilung vom Heimatmuseum

Auch in diesem Jahr haben wir wieder in den „warmen Monaten“ unser Museum geöffnet.

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gern sind wir auch bereit, nach Absprache, zu einer anderen Zeit für Besucher zu öffnen.

Schön ist es für uns, dass im Hof unserer Apotheke „Mandy's Backstuben Cafe“ eröffnet wurde. Sollten Sie für das Cafe eine Feier planen und Ihren Gästen zwischen den „Mahlzeiten“ etwas Heimatgeschichte bieten wollen, dann melden Sie sich bitte bei uns an: 037349/8245 (Marianne Ficker).

In den vergangenen Monaten haben wir wieder Stoffe geschenkt bekommen. Dafür ein herzliches Dankeschön. Wir freuen uns auch weiterhin über Stoffe, sie können auch sehr alt sein, über alte Hüte und eventuell Zylinder.

Die Vorbereitungen für unser großes Fest 2022 sollen doch schon anlaufen.

Mit herzlichen Grüßen, der Vorstand

www.scheibenberg.de



Mit der Webcam auf dem Scheibenberger Marktplatz

Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
Bergstadt Scheibenberg		
01.07. 18.30 Uhr	Klubabend im Feuerwehrhaus	Skatverein „Grundehrlich“
03.07. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Ev.-Luth. Kirche Sankt Johannis Scheibenberg
05.07. 14.00 Uhr	Aktivgruppe Regenbogen im Scheibengerger Netz	Scheibengerger Netz e.V.
10.07. 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl	Ev.-Luth. Kirche Sankt Johannis Scheibenberg
13.07. 10.00 Uhr	Seniorenkreis mit Frau Elisabeth Knechtel	Landeskirchliche Gemeinschaft
13.07. 15.00 Uhr	Musikkaffee (Singkreis) im Scheibengerger Netz	Scheibengerger Netz e.V.
15.07. 18.30 Uhr	Klubabend im Feuerwehrhaus	Skatverein „Grundehrlich“
17.07. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Ev.-Luth. Kirche Sankt Johannis Scheibenberg
19.07. 14.00 Uhr	Aktivgruppe Regenbogen im Scheibengerger Netz	Scheibengerger Netz e.V.
22.07. 18.15 Uhr	Bergstreittag in Schneeberg	Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe / Scheibenberg
24.07. 08.45 Uhr	Gottesdienst in der Landes- kirchlichen Gemeinschaft	Landeskirchliche Gemeinschaft
24.07. 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl	Ev.-Luth. Kirche Sankt Johannis Scheibenberg
24.07. 14.00 Uhr	Schreckenberggottesdienst u. Parade zum Pferdegöpel in Frohnau	Ev.-Luth. Kirchengemeinde Annaberg-Buchholz
26.07. 18.30 Uhr	Frauenkreis bei Christina Mengdehl, Bahnhofstraße 9	Ev.-Meth. Kirche Scheibenberg
28.07. 14.00 Uhr	(Un)ruheständler im Scheibengerger Netz	Scheibengerger Netz e.V.
30.07.	Vollmondkamp auf dem Sommerlagerplatz	Herr Patrick Weigel
31.07. 09.00 Uhr	Gottesdienst	Ev.-Luth. Kirche Sankt Johannis Scheibenberg
01.08. 19.30 Uhr	Bibelgespräch bei Christa Hinkel, Bahnhofstraße 9	Ev.-Meth. Kirche Scheibenberg

Stadtverwaltung
Hauptamt

Scheibenberg, 22. Juni 2016

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Scheibenberg sucht ab 1. August 2016 zur Erfüllung ihrer Aufgaben als Trägerin des Kindergartens „Bergwichtel“ eine/n engagierte/n und teamfähige(n)

Erzieher/in.

Sie unterstützen unser Team im Kindergarten „Bergwichtel“ und im Schulhort und betreuen Kinder von 3 bis 7 Jahren bzw. im Schulhort von der ersten bis zur vierten Klasse.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 bis 25 Stunden. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet bis zum 31. Juli 2017 - mit der Option einer späteren Weiterbeschäftigung (für ein weiteres Jahr befristet oder unbefristet).

Wir bieten Ihnen eine tarifgerechte Bezahlung neben den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen nach TVöD (Erzieher/in: Gruppe S 8a):

Ihr Aufgabenfeld:

- Bildung, Erziehung, Betreuung und Förderung von Kindern (Kinderkrippe, Kindergarten, Hort) nach dem sächsischen Bildungsplan,
- Orientierung am aktuellen Entwicklungsstand der Pädagogik, der Entwicklungspsychologie und den Qualitätsstandards nach dem nationalen Kriterienkatalog
- Durchführen der erzieherischen pädagogischen Maßnahmen in einer guten Beziehung zu jedem Kind durch emotionale Zuwendung, gleichberechtigten Umgang und soziale Wertschätzung,
- Leitung oder Mitarbeit in einer Gruppe,
- Kreative Umsetzung des Bildungsplans, Eingehen auf individuelle Bedürfnisse, Interessen und Anforderungen,
- gute Zusammenarbeit mit Eltern, Kollegen und Lehrern der jeweiligen Grundschule

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossener Berufs-/ Studienabschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in, bzw. staatlich anerkannte/r Sozialpädagogin/e, Heilpädagogin/e mit Fachschul- oder Hochschulabschluss
- die Befähigung zum einfühlsamen, verständnisvollen und wertschätzenden Umgang mit Kindern,
- berufliche Praxis oder Praktika in Kindergärten
- musikalische Kenntnisse und Fähigkeiten wünschenswert
- PC-Kenntnisse wünschenswert,
- Grundkenntnisse Erste Hilfe

Nähere Auskünfte erteilen der Bürgermeister (Tel. 037349 / 663 11) und die Hauptamtsleiterin (Tel. 037349 / 663 12).

Interessenten werden gebeten, Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, beruflicher Werdegang) in der Stadtverwaltung Scheibenberg abzugeben.

Bewerbungen können auch an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden: buergermeister@scheibenberg.de.

Freiwillige Feuerwehr Oberscheibe

*Werte Einwohner von Scheibenberg und Oberscheibe!
Am 28.05.2016 war Oberscheibe ohne Feuerwehr, denn wir hatten unsere „Feuerwehrausfahrt“.*

Dieses Jahr war das Ziel Wernigerode. Es ging zeitig los, damit wir gegen 10:00 Uhr unseren Ausflugsort erreichten. Wir erlebten eine interessante und aufschlussreiche Stadtführung durch das historische Fachwerkstädtchen, zu der sich auch unser Bürgermeister mit Familie anschloss.



Danach konnte bei strahlendem Sonnenschein jeder auf eigene Faust die Altstadt oder das Schloss erkunden. Es gibt viel zu viel zu sehen, um es an einem Tag zu schaffen. Alle waren begeistert und der Meinung, eine Reise nach Wernigerode ist lohnenswert. Leider war die Zeit für uns viel zu kurz und wir mussten zurück, um pünktlich zum Abendbrot in Hartmannsdorf zu sein. Gegen 21:30 Uhr stiegen wieder alle gesund und zufrieden in Oberscheibe aus. Wir danken dem Reiseunternehmen Sachs für den tollen Tag, organisiert durch die nette Reisebegleitung, sowie dem Fahrer für seinen sicheren Transport.

Übrigens ...

*am 20.08.2016 findet wieder unser traditionelles Grillfest am Gerätehaus in Oberscheibe statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Kameraden der Feuerwehr Oberscheibe*

Fachkräfteportal Erzgebirge

Über 500 Angebote bei fast 180 Unternehmen der Region

Das Fachkräfteportal Erzgebirge, 2008 von der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH mit dem Regionalmanagement Erzgebirge ins Leben gerufen, hat sich zur führenden Online-Plattform für die Besetzung von freien Stellen im Erzgebirge entwickelt. Mehr als 1,2 Millionen Seitenaufrufe von Arbeitssuchenden im vergangenen Jahre belegen dies eindrucksvoll.

Erzgebirge, 09.05.2016. Das Fachkräfteportal Erzgebirge hat sich seit dem Onlinedebut im August 2008 zum führenden Web-Stellenmarkt der Region entwickelt und verzeichnet eine stetig steigende Nutzerschaft. Allein im vergangenen Jahr wurden die Seiten der Stellenbörse von über 130.000 Nutzern fast 1,3 Millionen Mal aufgerufen. Auch der Zulauf der Unternehmen ist ungebrochen.

Durchschnittlich 500 Job-, Praktika- und Ausbildungsangebote sind zu besetzen

Das Stellenangebot im Fachkräfteportal Erzgebirge ist groß. Konstrukteure, Ingenieure, Maschineneinrichter, Kaufleute, Werkzeugmechaniker, Elektroingenieure, CNC-Fräser oder Marketing- und Vertriebsmitarbeiter: Aktuell wollen über 500 freie Job-, Praktika- und Ausbildungsangebote im Fachkräfteportal Erzgebirge besetzt werden. Diese finden sich vor allem in Schlüsselbranchen Metallverarbeitung und Maschinenbau, Automotive, Elektrotechnik, Engineering. Aber auch Jobs in anderen Branchen werden angeboten. Das zeigen die aktuellen Nachfragen beispielsweise nach Köchen, Bäckern, Ärzten, Pflegepersonal, Vertriebsexperten oder EDV-Mitarbeitern.

Einfache Online-Bewerbung oder klassisch per Post beim Unternehmen

Zurzeit nutzen fast 180 erzgebirgische Unternehmen die Möglichkeit, im Fachkräfteportal Jobangebote einzustellen. Neben Arbeits- und Ausbildungsangeboten werden auch studentische Praktika und Abschlussarbeiten aus dem regionalen Mittelstand gebündelt. Für die Fachkräfte der Region, aber auch Rückkehrer ins Erzgebirge ist das Fachkräfteportal damit die beste Anlaufstelle. Zur Bewerbung auf freie Stellen gibt es dabei zwei Möglichkeiten: Die Bewerbungsunterlagen können online im Portal oder auf dem Postweg ans Unternehmen übermittelt werden. Zudem werden Kontaktdaten zu den inserierenden Firmen offen einsehbar zur Verfügung gestellt, sodass eine unkomplizierte Kontaktaufnahme zu den Unternehmen ermöglicht wird.

Nutzerzahlen und Seitenaufrufe stark angestiegen

Mit steigender Anzahl der Job-Inserate sind auch die Nutzerzahlen und Seitenaufrufe in den vergangenen Jahren kontinuierlich nach oben gegangen. So waren es beispielsweise 2009 noch etwas mehr als 33.000 Arbeitssuchende, die knapp 950.000 Mal die Seiten des Fachkräfteportals aufgerufen haben. Im selben Jahr besuchten im Durchschnitt gerade einmal 90 Nutzer täglich den Online-Stellenmarkt. In diesem Jahr sind es mit über 460 Besuchern pro Tag bereits mehr als fünfmal so viele.

>>> www.fachkraefte-erzgebirge.de <<<

Weitere Informationen über das Regionalmanagement Erzgebirge finden Sie unter: www.wirtschaft-im-erzgebirge.de und auf www.fachkraefte-erzgebirge.de.

is Schüppelhaus

Ein schönes Haus wurde abgerissen. Die Familie Schüppel hat als Vorbesitzer in all den Jahren nach den damaligen Möglichkeiten dieses Haus in Ordnung gehalten. Es war eines der ältesten Häuser im Ort. Das bedeutet aber auch aufsteigende Feuchtigkeit in den Wänden, Höhenunterschiede in Decken und Fußböden, in die Jahre gekommenes Gebälk, nicht zeitgemäße Raumaufteilungen und Dämmwerte, veraltete Elektrik usw. – würde da jemand einziehen wollen? Mieter stellen heute höhere Ansprüche. Der Bauplaner hat den Abriss empfohlen und die Stadtverwaltung und Denkmalbehörde hat dem glücklicherweise zugestimmt, mit der Beauftragung, die Fassade optisch so wieder herzustellen, wie sie bis 1965 war. Hätte die Fassade stehen bleiben müssen, wäre der Abriss der restlichen Bausubstanz und der Wiederaufbau nur über die Fassade hinweg möglich gewesen. Das hätte die Baukosten enorm in die Höhe getrieben.

Nach der Fertigstellung, voraussichtlich im Mai 2017, steht im Erdgeschoss eine barrierefreie Wohnung zur Verfügung – kein Kaffee, wie bisher vermutet wurde. Im Ober- und Dachgeschoss entstehen je eine Wohnung mit einem und je eine mit zwei Kinderzimmern. Somit soll der Ortskern mit attraktiven Wohnungen und historischer Ansicht wieder aufgewertet werden.

Gerhard Mann



Sport- und Spielvereinigung 1846 Scheibenberg e.V.

1. Sachsenpokal Scheibenberg am 11.06.2016

In dieser Saison zum Sachsenpokal 2016/2017 fand das Auftakt-springen in Scheibenberg auf unserer Anlage an den Orgelpfeifen statt. Nach der Vorbereitung zu diesem Wettkampf konnten wir früh zum Training die ersten Sportler begrüßen. Das Wetter meinte es mit den Springern gut, denn es fing pünktlich zum Beginn mit Nieseln an. Ideales Sprungwetter.

Um 11.00 Uhr wurde der offizielle Wettkampf durch unseren Bürgermeister Herrn Michael Staib eröffnet.

In der Altersklasse 7 sprangen unsere jüngsten um den Orgelpfeifen-Cup. Hier bestritten Richard Wenzel und Eike Schulz ihren ersten Wettkampf. Eike sprang zu Gold und Richard freute sich über den 2. Platz. Weiter so!



Bei den Schülern 8 startete Kalle Josiger in seinem ersten Sachsenpokal. In dieser großen Starterklasse mit 11 Springern konnte er mit Weiten von 7m und 7,5m auf dem 3. Platz landen.

Nachdem die Durchgänge auf der Jungadler-Schanze beendet waren, wechselten wir auf die K14/K30-Anlage. Hier wurde im Wechsel gesprungen. Los ging es mit den Schülern 9 auf der K14. Hier startete Louis Wölfl. Er wurde 3. in seiner Altersklasse. Die Springer der AK 10, ebenfalls K14, waren Oskar Hofestädt mit Platz 6 und Jamie Groß mit Weiten von 2 mal 10,5m auf dem 2. Platz. Auf der K30-Anlage startete Lukas Hofestädt in der AK13. Nach dem 1. Durchgang noch führend, belegte er mit Sprüngen von 31,5m und 30m den 3. Platz.

GLÜCKWUNSCH allen Springern!

Zur anschließenden Siegerehrung gab es für alle Teilnehmer eine Tasse als Erinnerungsgeschenk und natürlich viel Applaus für ihre Leistungen.

Bedanken möchten wir uns bei all den vielen Helfern und Sponsoren, dem Bauhof und der Stadt Scheibenberg, die zum Gelingen dieses Wettkampfes beigetragen haben. Foto: Heiko Hofestädt

ERZGEBIRGISCHE AUSSICHTSBAHN

2. & 3. Juli

Mit Türmer und Nachtwächter auf Tour

Kaum einer kennt die Region besser als der Schwarzenberger Türmer und die Nachtwächter aus Annaberg-Buchholz. Lauschen Sie bei Ihrer Fahrt den lustigen Erzählungen und wissensreichen Anekdoten aus dem Erzgebirge. Außerdem erleben Sie auf Schiene und Straße den „Erzgebirgischen Eisenbahn- und Oldtimererlebnissommer“.

Das Erzgebirge erleben!

INFOS & TICKETS:

in den Touristinfo's und unter

www.erzgebirgische-aussichtsbahn.de

Gartenverein „Waldfrieden“ e.V.

Unser diesjähriges Kinder- und Gartenfest wurde gut besucht und wir möchten uns bei allen Kindern, Gästen und mithelfenden Gartenmitgliedern recht herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt der Stadt Scheibenberg, welche die Kosten des Kinderprogramms getragen hat.



Des Weiteren haben zum Gelingen unseres Festes nachfolgende Firmen und Nichtgartenmitglieder beigetragen:

- Cap Parts
- Gänseblümchen
- Brauerei Fiedler

- Wiesners Teichwirtschaft, Inh. Nico Wiesner
- Apotheke in Scheibenberg
- Werner Nestmann
- Bäckerei Kreißl
- Beyers Shop
- Schmidt Tankstelle
- Marion Brunn
- Skat Verein Grundehrlich
- Käthe Gerber
- Gottfried Schuster
- Ingrid Weinhold
- Ruth Schieck
- Petra Schrapf



Hier ein symbolischer Blumenstrauß und ein paar Bilder.

Euer Vorstand

Mit Silberstromers Riesengaudi am Strandbad Filzteich in Schneeberg

Über 11.000 Partygäste in herzlicher Feierlaune

3 tolle Tage liegen nun hinter uns – die Große Silberstrom-Geburts-tags-Party Filzteichfest 2016 war ein voller Erfolg! Über 11.000 gut gelaunte Besucher aus nah und fern pilgerten am vergangenen Wochenende zum Strandbad Filzteich nach Schneeberg. Grund war das legendäre Filzteichfest, im Rahmen dessen in diesem Jahr auch Silberstromers Riesengaudi stattfand.



Tausende kleine und große Kinder tobten sich ausgiebig auf den 28 Hüpf- und Erlebnisburgen aus, die auf dem gesamten Filzteichgelände aufgestellt waren. Natürlich kamen an diesem Festwochenende nicht nur die Jüngsten auf ihre Kosten. Ein großes Unterhaltungsprogramm auf der Bühne rundete das Filzteichfest ab.

Wir, die Stadtwerke Schneeberg GmbH und Silberstrom, bedanken uns recht herzlich bei allen Gästen, Künstlern, Mitwirkenden und Helfern, die dieses Festwochenende zu etwas ganz Besonderem gemacht und gemeinsam mit uns ausgelassen gefeiert haben.

Das Strandbad Filzteich ist seit diesem Wochenende auch um eine weitere Attraktion reicher, denn am Samstagnachmittag wurde unser neuer Abenteuerspielplatz, der in Zusammenarbeit mit der Fachschule für Angewandte Kunst Schneeberg entstand, eingeweiht.

Beim Pfarrer

Wenn e klaanes Kind aakimmt, dann ward's net lang dauern und es is Taaf. Su is dos aah bei uns.

Mir hatten also enn Termin mit unnerm Pfarrer gemacht, de ganzen zukünftigen Poten bestellt und macheten alle zamm naus nooch Scheimberg zum Taafgespräch. De Poten hamm nu alle ihre Potenbescheinigung obgegabn und dr Pfarrer saut: „Stell eich nâr mol vûr. Vor e paar Gahrn do bracht' e Pot sugar mol sein Impfausweis zum Taafgespräch miet.“

Mei Maa tat schmunzeln und saut: „Ja, ja, dos war bei uns. Dos war bei dr Taaf von unnerm Grußen.“ Do hamm mir namlich die aane Patentante esu richtig veräppl. Die tat froogn, wus se nâr zum Termin mit'm Paster alles mitbränge müsst. Und mir saaten doch prompt drauf: „Vergass fei dein Impfausweis net.“

Vor dr Tür hamm mir nochmol noochfroocht, ob se dâ aah alles miet hätt und sei mit'r nei ins Pfarrhaus. Mir mussten uns 's Lachen natürlich verkneifen. Die Fraa leechet dann ne Pfarrer net nâr de Potenbescheinigung hie, sondern aah ihrn Impfausweis. Dar tat dumm guggn und froochet se: „Wus soll iech dâ do drmiet? Dan brauchen mor hier fei net.“ „Nu iech dacht, do muss mor gesund sei, wenn mor Pot wardn will?“, maanet se drzu und mir kunnten nimmer vûr lachen.

Mandy Schubert

Christian-Lehmann-Oberschule

Schulentlassungsfeier

Am Freitag, dem 17. Juni 2016 verabschiedeten wir unsere Schüler der Klasse 10 und die Hauptschüler der Klassen 9a/b im Ferienhotel Markersbach mit der Überreichung ihrer Abschlusszeugnisse. Alle 26 Schülerinnen und Schüler der Kl.10 erreichten ihr Ziel, den Realschulabschluss.

3 von 16 Hauptschülern konnten aufgrund ihrer Leistungen, zusätzlich zu ihrem Abschluss, der qualifizierte Hauptschulabschluss anerkannt werden.

Wie jedes Jahr stand die spannende Frage im Raum, wer erhält das Christian-Lehmann-Legat? Der Preis wurde in diesem Jahre zum 25. Mal an die Schülerin oder den Schüler mit dem besten Ergebnis verliehen. Diese Tradition, die auf den Namensträger unserer Schule Christian Lehmann zurückgeführt werden kann, wurde von einem Nachkommen des vor über 400 Jahren geborenen Pfarrers ins Leben gerufen. Bisher erhielten 20 Mädchen und 5 Jungen (2015 erhielten ihn 2 Schüler) die Auszeichnung, die mit einer Geldprämie und einem Erinnerungsteller verbunden ist. In diesem Schuljahr erreichte Stefanie Mann aus Scheibenberg das Legat. Natürlich war die Freude groß, da es für sie eine echte Überraschung war. Also blieb der Preis wieder einmal in Scheibenberg. Auch Stefanie erhielt eine Geldprämie und erstmals einen Erinnerungstaler.

Die feierliche Übergabe wurde umrahmt von unserem Chor unter Leitung von Frau Kleine, der Schulband unter Leitung von Herrn Marinov, dem Schüler Jakob Rutloff am Keyboard, Pascal Pospischil (ehemaliger Schüler) an der E-Gitarre sowie der 19-jährigen Sängerin Elenore Briem aus Thalheim. Allen Beteiligten herzlichen Dank!



Für den weiteren Lebensweg wünschen wir unseren Schulabgängern alles Gute, beste Gesundheit sowie viel Erfolg im zukünftigen beruflichen und privaten Leben.

Unsere Christian-Lehmann-Oberschule ist stolz auf ihren Schüler der Klasse 9a



Jonathan Wolf aus Elterlein

Jonathan erreichte eine großartige Leistung im diesjährigen Sächsischen Informatikwettbewerb, der bereits zum 20. Mal veranstaltet wurde. Von mehr als 6.500 beteiligten Schüler/innen erreichte Jonathan Wolf im Wettbewerbssteil der Oberschulen Problemlösen mit Anwendersystemen einen ausgezeichneten

3. Platz.

Am Sonnabend, dem 11. Juni 2016 fand die feierliche Siegerehrung der 30 besten Informatiker/innen in der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden statt. Gratuliert wurde unter anderem auch von der Sächsischen Staatsministerin für Kultus, Frau Brunhild Kurth, unter der die Schirmherrschaft des Wettbewerbs stand.

Die Schulleiterin der Oberschule Scheibenberg Frau Elke Richter sowie Jonathans Eltern und Geschwister waren ebenfalls zur Feier geladen. Alle Schüler/innen, Lehrer/innen sowie die Schulleitung der Christian-Lehmann-Oberschule gratulieren und wünschen Jonathan für seine weitere schulische Laufbahn und für seine beruflichen Zukunftspläne alles Gute, viel Erfolg, Mut und gute Ideen!

Schwimmbad Crottendorf

mit Beach-Volleyballplatz

hat bei schönem Wetter **geöffnet!**

Montag – Donnerstag:	10 bis 19 Uhr
Freitag	10 bis 21 Uhr
Sonabend	10 bis 21 Uhr
Sonntag	10 bis 19 Uhr
Außerhalb der Ferien wochentags	ab 12 Uhr

Witterungsbedingte Schließungen vorbehalten!
Eintritt nur mit gültiger Eintrittskarte!

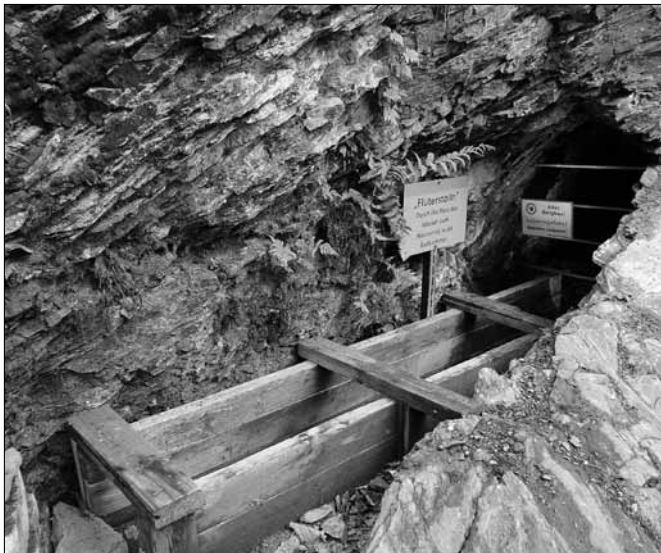
	Tageskarte	Feierabendkarte ab 18.00 Uhr	10er Karte	Saisonkarte
Kinder*:	1,00 Euro	0,50 Euro	8,00 Euro	20,00 Euro
Erwachsene:	2,50 Euro	2,00 Euro	22,00 Euro	50,00 Euro

* Kinder ab 6. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr

Tag der offenen Tür

am „Silberbergwerk Rosenbusch“ an der Fuchслеithe in Waltherdsdorf

Anlässlich der Rassekaninchenausstellung in Waltherdsdorf am Sportplatz öffnet die Arbeitsgruppe „Altbergbauforschung und Altbergbauerhaltung“ am 30. und 31. Juli, ab 13.00 Uhr, die zugänglichen altbergbaulichen Bereiche der „Rosenbuschzeche“. Die urkundlich bereits ab 1550 bis 1838 belegte Silbererzgrube hat eine bewegte Vergangenheit und ist für uns heute ein einmaliges und bedeutendes Bergbaurelikt der Silbergrube in Waltherdsdorf.



Durch unsere Forschungs- und Erhaltungsaktivitäten können wir die Gesamtheit des damaligen Bergwerkes rekonstruieren und dokumentieren.

Für interessierte Besucher sind Einblicke und Informationen vor Ort gegeben. Eine Befahrung im Zugangsbereiches „Oberer Rosenbuschstolln“ und „Aufschlagwasserstolln“ sind möglich. Ebenso sind der rekonstruierte „Fluterkasten“ und der „Tagbruch“ an der Radkammer sehr aufschlussreich.

Wir freuen uns über jeden Besucher. Danke! Die Arbeitsgruppe „Altbergbauforschung und Altbergbauerhaltung“.

Siegbert Schwind

Schulanfänger 2016

Gamig, Anna
Germann, Feli
Götz, Lara
Hennig, Amy Joelle
Keilig, Lia
Lauterbach, Lea
Levin, Emilia
Netwall, Tamina
Eisele, Leon
Großer, Fritz
Häberlein, Felix
Josiger, Kalle
Köhler, Thomas
Koopmann, Arne
Kreißig, Karl
Mauersberger, Lenny
Petrus, Niclas
Pusch, Alexander
Schott, Colin
Schulz, Eike
Tittes, Werner
Wenzel, Richard
Zimmermann, Ezra



ANWALTSKANZLEI
SCHULTE

Bußgeld bei Handynutzung

Das Oberlandesgericht Oldenburg hat in der Entscheidung vom 07.12.2015 eine neue Variante der sogenannten Handy-Rechtsprechung zu § 23 der Straßenverkehrsordnung hinzugefügt. Danach stellt schon das Halten des Mobiltelefons, um es mit einem Ladekabel im Fahrzeug zum Laden anzuschließen, eine Benutzung im Sinne des § 23 Abs. 1 StVO dar und damit eine Ordnungswidrigkeit. Letztlich liegt auch hier dieser Beschluss auf der Linie, dass praktisch schon das Ergreifen des Handys tatbestandlich ein Verstoß gegen § 23 StVO ist.

Der Bezug zur bei der Fahrt verbotenen Nutzung ist daher schon dann gegeben, wenn der Betroffene das Handy mit dem Ziel „in die Hand nimmt“, es nicht nur als Gegenstand wegzulegen, sondern an seine Benutzung „denkt“.

Thomas Schulte LL.M.
Rechtsanwalt
ARGE Verkehrsrecht im DAV

Annaberger Str. 243B
09474 Crottendorf
Tel. 037344/13300
Fax 037344/13301
www.ra-schulte.de
anwaltskanzlei@ra-schulte.de



Herzliche Einladung zum Mutti-Kind-Kreis

Alle Mütter sind mit ihren Kindern herzlich zum Mutti-Kind-Kreis, der ab August 2016 wieder alle zwei Wochen stattfindet, eingeladen.



Ab 9.00 Uhr gibt es Frühstück mit frischen Bäckerbrötchen und den Dingen, die jeder mitbringt (Nutella, Marmelade, Käse, Obst ...). 9.45 Uhr schließt sich dann die Mit-Mach-Runde mit Singen, Finger- und Schößspielen o. a. an. Egal, ob du mit schlafendem oder munterem Kind, ob 9.00 Uhr oder 9.45 Uhr kommst, wir freuen uns auf dich und euch!

Wir treffen uns im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pförtelgasse 5 in Scheibenberg am:

10./24. August
07./21. September
05./19. Oktober
02./30. November
07. Dezember

Für telefonischen Kontakt oder bei Rückfragen kannst du dich gerne an Eva (139715) und Claudia (150032) wenden.

Reit- und Springturnier am 30. und 31. Juli in Wiesa

Traditionell, diesmal schon am letzten Juliwochenende, werden in Wiesa wieder Pferdeanhänger, Reiter und Pferde das Ortsbild bestimmen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich Bürgermeister Michael Staib
Tel. 037349/6630, buergermeister@scheibenberg.de
www.scheibenberg.de

Layout und Satz: Büro29 - Agentur für Digital- und Printmedien (Mark Schmidt)
Markt 6 - 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/428679, Fax 03733/428866
www.buero29.de, info@buero29.de

Der Reitverein hat wieder die besten Voraussetzungen geschaffen, damit sich Aktive und Zuschauer in Wiesa zum bundesweit ausgeschriebenen Reitturnier wohlfühlen können.

In 27 Dressur- und Springprüfungen werden die Reiter-Pferd-Paare an beiden Tagen von 7.00 – 17.00 Uhr ihr Können zeigen vom Führzügelwettbewerb für die Anfänger bis hin zu Dressur- und Springprüfungen der Klassen E, A und L und um Siege und Platzierungen ringen.

Der Sonntag mit seiner Hauptveranstaltung ab 12.00 Uhr soll der Höhepunkt für alle Aktiven und Zuschauer werden – spannende Wettkämpfe werden sich mit attraktiven und unterhaltsamen Schaubildern rund ums Pferd abwechseln.

Natürlich ist für das leibliche Wohl wieder ausreichend gesorgt und die Jüngsten können sich bei Hüpfburg, Kinderreiten ... und ... ausreichend beschäftigen.

Wir hoffen, dass sich alle Pferdesportbegeisterten diesen Termin im Kalender schon angestrichen haben.

Seien Sie also wieder herzlich willkommen in WIESA!

SV „Eintracht“ Wiesa e.V.
Abteilung PFERDESPORT



++ 38. REITTURNIER ++ 38. REITTURNIER ++

REITTURNIER Wiesa

30.7. – 31.7.

Sonnabend, 30.7. Dressur- und Springprüfungen
Sonntag, 31.7. Dressur- und Springprüfungen
ab 12.00 Uhr Hauptveranstaltung

* Markttreiben * Springburg * Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist gesorgt *

Druck: ERZDRUCK GmbH - Niederlassung Annaberg
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/64090, www.annaberg.erdruk.de
annaberg@erdruk.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.